

---

Zentralkommission für  
die Lehrabschlussprüfungen  
der NKG

**Deutsch**  
**Erste Landessprache**

Lehrabschlussprüfungen 2006  
für Kauffrau/Kaufmann  
Erweiterte Grundbildung (E-Profil)

Sprachbetrachtung

Serie 1/4

---

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ Kand.-Nr. \_\_\_\_\_

### **Schriftliche Prüfung «Deutsch» (Erste Landessprache)**

Zeitraumen 120 Minuten

Richtzeiten 45 Minuten für die Sprachbetrachtung  
75 Minuten für die Textproduktion

Erlaubtes Hilfsmittel Eigenes Handwörterbuch, z. B. Duden, Band 1

Erreichte Punktzahl	Sprachbetrachtung	maximal 30	_____
	Textproduktion	maximal 30	_____
	Total schriftliche Prüfung	maximal 60	_____

Unterschriften der Expertinnen und Experten

1. \_\_\_\_\_ 2. \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

---

Diese Prüfungsaufgabe darf 2006 nicht im Unterricht verwendet werden. Die Zentralkommission hat das uneingeschränkte Recht, diese Aufgabe für Prüfungs- und für Übungszwecke zu verwenden. Eine kommerzielle Verwendung bedarf der Bewilligung des Autors, des Inhabers des Urheberrechtes. ©





4.	Ergänzen Sie mit <b>Partikeln</b> (Zeilen 52–61).	4
55	<p>Das Filmteam sass offenbar denselben Klischees _____ die Autorin auf. Warum sollten «Massai», die in den touristischen Zentren Kenias allerlei Dienste – auch erotische – anbieten, nicht verstehen, _____ es in dem Film geht? Authentisch sind Afrikaner aber nur, _____ sie unverdorben von der Zivilisation sind.</p> <p>Auch Lketinga, der sein Geld mit Tanzvorführungen und Schmuckverkauf verdiente, musste zunächst einen Test bestehen. Frau Hofmann hatte eine Kautions für eine Urlaubsreise ihres Kriegers in die Schweiz beim Reisebüro hinterlegt, und ihre Freundin Jutta riet ihr, zunächst nachzuschauen, _____ das Geld noch da sei. «Wenn ja, ist er noch unverdorben vom Tourismus.»</p>	
5.	Streichen Sie die <b>fünf Rechtschreibfehler</b> in den Zeilen 62–72 an und schreiben Sie die Wörter unten korrekt hin.	5
65	<p>Es ist nicht der Charakter von Lketinga als Person, sondern seine Unverdorbenheit als Repräsentant eines «Naturvolkes», die zählt. So kommt es auch zur nächsten grossen Enttäuschung, als die stürmische Verehrerin Ihrem Liebsten einen Heiratsantrag macht. Durchaus realistisch gibt er zu bedenken, das man sich kaum kenne und auch die Familien sich noch nie begegnet seien. Er wolle sie zunächst ein mal besuchen. Er schlägt ein durchaus gängiges Arrangement vor, eine Liebe auf Zeit.</p> <p>Doch das entspricht nicht dem afrikanischen Traum, bei dem sich Erotik auf Exotik reimt. Die Zivilisationskritik allerdings findet von jeher ihre Grenzen in der Praxis.</p> <p>70 Wenn dann doch der frische Salat wochenlang fehlt, das Wasser mühsam geschöpft und geschleppt werden muss, wenn andere Länder, was Wunder, auch anderen Gesetzen folgen, bricht das Idyll zusammen.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	



9.	Ordnen Sie diese Zwischentitel den angeführten Textabschnitten zu. Zwei Überschriften sind überzählig.	3																		
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 50%;"></th> <th style="width: 20%; text-align: center;">Abschnitt</th> <th style="width: 30%; text-align: center;">Überschrift</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>A: Dem Klischeebruch folgen die Tränen</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>B: Zwanghaftes Bemühen um Authentizität</td> <td style="text-align: center;">Zeilen 1–12</td> <td style="text-align: center;">_____</td> </tr> <tr> <td>C: Afrikas Geschichte und Gegenwart</td> <td style="text-align: center;">Zeilen 13–25</td> <td style="text-align: center;">_____</td> </tr> <tr> <td>D: Klischees über Afrika sind willkommen</td> <td style="text-align: center;">Zeilen 37–51</td> <td style="text-align: center;">_____</td> </tr> <tr> <td>E: Kulturzerfall und Globalisierung</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Abschnitt	Überschrift	A: Dem Klischeebruch folgen die Tränen			B: Zwanghaftes Bemühen um Authentizität	Zeilen 1–12	_____	C: Afrikas Geschichte und Gegenwart	Zeilen 13–25	_____	D: Klischees über Afrika sind willkommen	Zeilen 37–51	_____	E: Kulturzerfall und Globalisierung			
	Abschnitt	Überschrift																		
A: Dem Klischeebruch folgen die Tränen																				
B: Zwanghaftes Bemühen um Authentizität	Zeilen 1–12	_____																		
C: Afrikas Geschichte und Gegenwart	Zeilen 13–25	_____																		
D: Klischees über Afrika sind willkommen	Zeilen 37–51	_____																		
E: Kulturzerfall und Globalisierung																				
10.	Leiten Sie von den Nomen bzw. den Adjektiven die Verben ab. Beispiele: Markt → vermarkten; schwer → erschweren	4																		
	Art (Z. 2) _____ nötig (Z. 1) _____ Adaption (Z. 6) _____ korrupt (Z. 73) _____																			
11.	Für die drei unten stehenden Fremdwörter führt der Duden verschiedene Bedeutungen an. Streichen Sie jeweils den Ausdruck, der nicht bzw. am schlechtesten in den Kontext passt.	3																		
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tbody> <tr> <td style="width: 33%;">repräsentieren (Z. 33):</td> <td style="width: 33%;">unisono (Z. 44):</td> <td style="width: 33%;">fundamental (Z. 87):</td> </tr> <tr> <td>auftreten</td> <td>einheitlich</td> <td>entscheidend</td> </tr> <tr> <td>darstellen</td> <td>einstimmig</td> <td>grundlegend</td> </tr> <tr> <td>vertreten</td> <td>eintönig</td> <td>schwerwiegend</td> </tr> </tbody> </table>	repräsentieren (Z. 33):	unisono (Z. 44):	fundamental (Z. 87):	auftreten	einheitlich	entscheidend	darstellen	einstimmig	grundlegend	vertreten	eintönig	schwerwiegend							
repräsentieren (Z. 33):	unisono (Z. 44):	fundamental (Z. 87):																		
auftreten	einheitlich	entscheidend																		
darstellen	einstimmig	grundlegend																		
vertreten	eintönig	schwerwiegend																		
12.	Führen Sie die fehlende Singular- und Pluralform mit dem Artikel an. Beispiel: das Buch – die Bücher	2																		
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tbody> <tr> <td style="width: 50%;">Singular:</td> <td style="width: 50%;">Plural</td> </tr> <tr> <td>_____</td> <td>die Riten (Z. 28)</td> </tr> <tr> <td>der Charakter (Z. 62)</td> <td>_____</td> </tr> </tbody> </table>	Singular:	Plural	_____	die Riten (Z. 28)	der Charakter (Z. 62)	_____													
Singular:	Plural																			
_____	die Riten (Z. 28)																			
der Charakter (Z. 62)	_____																			
13.	Setzen Sie die Verbformen der <b>indirekten Rede</b> ein («gemischter» Konjunktiv).	5																		
	<p>In seiner Filmbesprechung kritisiert C. Schneider, die Regisseurin inszeniere etwas umständlich Episode nach Episode. Da die Szenen zwar einiges von der diffizilen Problematik einer interkulturellen Liebe (aufgreifen) _____, (gibt) _____ es weniger am Problembewusstsein auszusetzen als an der sterilen Art, die nicht nach Realität (riecht) _____, obschon die Behausungen aus Dung (bestehen) _____ und Blut direkt ab der Ziege getrunken (wird) _____ .</p>																			

14.	Formen Sie die beiden Teilsätze – vollständig und zeitgleich – vom Passiv ins Aktiv bzw. vom Aktiv ins Passiv um.	3
	<p>Von afrikanischen Tourismusbehörden wird fest damit gerechnet, dass der Film «Die weisse Massai» eine Reisewelle nach Kenia auslöst.</p> <hr/> <hr/> <hr/>	

Anzahl erreichte Punkte (max. 60): \_\_\_\_\_

durch 2 teilen (und halben Punkt aufrunden) \_\_\_\_\_

Punktetotal «Sprachbetrachtung» (max. 30) \_\_\_\_\_ Punkte

